KIRCHE MIT KINDERN

Alles an Bord

Der Schlaumacher für die Kinderkirche

2019/2020

News und Aktuelles
Fortbildungen
Landeskonferenz
Beilsteinchen

Württembergischer
Evangelischer Landesverband
für Kindergottesdienst

KIRCHE MIT KINDERN

KURSE UND FORTBILDUNGEN IM ÜBERBLICK

2019

SEPTEMBER
02. – 07.09. Basiskurs (Grundkurs I)
20. – 21.09. Fachkurs „Kett-Methode"
27. – 29.09. Bezirkswochenende Ulm/Blaubeuren/Schwäb. Gmünd

OKTOBER
20.10. Landeskonferenz Kirche mit Kindern
25. – 27.10. Bezirkswochenende Esslingen
28.10. – 02.11. Basiskurs (Grundkurs I)

NOVEMBER
08. – 10.11. Bezirkswochenende Blaufelden/Weikersheim
08. – 09.11. Birkacher Tagung für Gottesdienste mit Kleinkindern
16.11. Schulungstag „Erste Hilfe am Kind"

2020

JANUAR
17. – 19.01. Bezirkswochenende Weinsberg/Heilbronn
24. – 26.01. Bezirkswochenende Crailsheim/Aalen
25.01. Workshop Weltgebetstag

FEBRUAR
01.02. Praxistag „Abenteuerland"
03. – 05.02. Bezirksbeauftragten Tagung
07. – 09.02. Bezirkswochenende Tübingen/Reutlingen/Balingen
14. – 15.02. Fortbildungstagung „Kirchenpädagogik"
18. – 20.02. Fortbildung „Familien im Gottesdienst"
21. – 26.02. Basiskurs (Grundkurs I)

MÄRZ
06. – 08.03. Fachkurs „Singen und Musizieren"
13. – 15.03. Bezirkswochenende Leonberg/Stuttgart
20. – 22.03. Bezirkswochenende Besigheim/Brackenheim

APRIL
03. – 08.04. Aufbaukurs (Grundkurs II)
24. – 26.04. Bezirkswochenende Ludwigsburg

JUNI
08. – 13.06. Basiskurs (Grundkurs I)
26. – 28.06. Fachkurs „Kirche mit Kindern weiterentwickeln"

JULI
11.07. Praxistag „Kleine Leute" Fotografie

AUGUST
01. – 08.08. Sommerkurs „Singen im Schloss"
07.08. Singspiel im Schlosshof

SEPTEMBER
07. – 12.09. Basiskurs (Grundkurs I)
25. – 26.09. Fortbildungstagung „Anschaulich Erzählen"

OKTOBER
18.10. Landeskonferenz Kirche mit Kindern
26. – 31.10. Basiskurs (Grundkurs I)

NOVEMBER
06. – 07.11. Birkacher Tagung für Gottesdienste mit Kleinkindern

Weitere Infos zu allen Kursen
www.kinderkirche-wuerttemberg.de

VORWORT

Voll im Wind

Das kleine Segelboot auf dem Titel hat ganz schön Fahrt drauf. Der Junge hat kräftig Wind im Segel.
In mancher Kinderkirche herrscht derzeit eher „Flaute". Es gibt immer weniger Kinder. Das liegt hauptsächlich am demografischen Wandel. Aber auch daran, dass Familien sonntags oft Anderes im Sinn haben. Viele Kinder kommen unregelmäßig. Es ist unberechenbar, wie viele da sind. Und manchmal wird die Gruppe so klein, dass keine „gute Stimmung" aufkommt.

Der eine oder andere Kindergottesdienst kämpft deswegen mit Turbulenzen: Mitarbeitende gehen frustriert von Bord. Dann gibt es heftige Diskussionen, ob man das Schiffle nicht besser abwracken sollte. – Es braucht Mut, mit kleiner Besatzung zu fahren.
Jesus hat gesagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind, da bin ich mitten unter ihnen." Die ersten Christen haben sich damit getröstet: „Auch wenn wir ein kleines Häufchen sind, ist Jesus da." Das war für sie offensichtlich der nötige Rückenwind, dass sie nicht die Segel gestreckt haben. Ich finde, das müssen wir uns unbedingt immer wieder sagen. Auch wenn nur **ein** Kind kommt, kann das der schönste Kindergottesdienst werden…

Im Johannesevangelium vergleicht Jesus Gottes Geist mit dem Wind, den man hört, dessen Wirken man auch spürt. Aber fassen können wir ihn nicht. Die großen und kleinen Wunder, die bewegenden Momente, begeisterte Kinder und gute Begegnungen, das können wir nicht machen. Darauf hoffen wir.

Der Landesverband versucht dennoch, „Ausrüstung" für die „große Fahrt" eurer Boote bereit zu halten. Vieles davon findet ihr hier im Heft: Anregungen, Kurse zu verschiedenen Themen, Hilfe vor Ort, Bezirkswochenenden… Macht euch schlau!

Schiff Ahoi!

INHALT

Die Mirjam-Story 4
bibliorama 5
Schloss Beilstein 6
Wilder Westen Kameruns 7
Kratzbilder 8
Ehemaligentreffen 9
Kursprogramm 10
Landeskonferenz 17
Mitgliederversammlung 17
Anmeldung 18
Adressen 19

Schneller…schneller…schneller…

denkt Mirjam die ganze Zeit. Sie rennt so schnell, wie sie kann. Neben sich sieht sie, wie das Schilf am Nilufer sich langsam lichtet und endlich, da ist er. Mirjams kleiner Bruder liegt im Körbchen im Wasser. Es ist ihm nichts passiert. Nur kurz hatte sie ihn aus den Augen verloren. Es war so heiß, deshalb wischte sie sich kurz ihr Gesicht im kühlen Wasser ab. Das tat soooo gut. Als sie wieder aufsah, war ihr kleiner Bruder auf einmal weg. Aber jetzt hat sie ihn ja wieder gefunden.

Wenn sie da so neben ihm her geht, den warmen Sand unter ihren Füßen und sie in seine kastanienbraunen Augen sieht, wird ihr ganz warm ums Herz. Sie ist glücklich, dass er jetzt dort friedlich in seinem Korb auf dem Nil liegt. Sie weiß selbst, dass sich das eigentlich nicht jeder für seinen kleinen Bruder wünscht, aber in diesem Fall…

Mirjams Familie hat es nicht leicht. Sie kennen alle das Gesetz, dass die neugeborenen Jungen von Familien, wie Mirjam eine hat, nach der Geburt getötet werden. Es war schrecklich. An dem Tag, an dem die Soldaten kamen, um Mirjams Bruder zu holen, versteckten ihre Mama und ihr Papa ihn. Als es dann an den Tür klopfte, das weiß Mirjam noch ganz genau, blieb ihr fast das Herz stehen. Die großen Männer mit ihren schwarzen Gewändern durchstürmten das Haus. Es herrschte eine bedrohliche Stimmung. Immer wenn sie darüber nachdenkt, bekommt sie eine Gänsehaut und ihre Hände zittern ein wenig.

„Aber jetzt liegt mein kleiner Bruder ja im Korb auf dem Nil und das ist auf jeden Fall besser", denkt sie sich. Das dachten sich ihre Eltern an diesem Morgen bestimmt auch, als sie den Korb bauten und Mirjams kleinen Bruder in den Nil legten. Ihre Mutter weinte ein bisschen und legte zögernd den Korb in den Nil. Ihr Vater nahm sie in den Arm und sie gingen langsam zurück nach Hause. Aber Mirjam konnte einfach nicht gehen. Und da läuft sie jetzt neben dem Korb her.

Sie hört leise Stimmen aus der Ferne, die mit jedem Schritt lauter werden. Sie duckt sich schnell, passt aber auf, dass sie nie ihren kleinen Bruder aus den Augen verliert. Doch als sie sieht, wer dort im Wasser badet, stockt ihr der Atem. Sie krallt ihre Hände so fest in den Sand, dass sie fast aufschreien muss. „Es ist die Prinzessin! Oh je, was passiert denn jetzt?", denkt sich Mirjam. Dann entdeckt die Prinzessin das Körbchen. Eine ihrer Dienerinnen geht auf den Korb zu und holt ihn. „Ein Baby, ein hebräisches Baby", ruft sie. Die Prinzessin tuschelt mit ihren Dienerinnen. Mirjam hört nur Bruchstücke, aber bei einem Satz rutscht ihr das Herz in die Hose. Da sagt doch tatsächlich die Prinzessin: „Ich nehme den Jungen auf."

In diesem Moment springt Mirjam auf einmal auf und meint: „Ich kann Ihnen eine hebräische Frau bringen, die das Kind stillt, bis es groß genug ist, Eure Hoheit." Mirjam weiß selbst nicht, was sie da sagt. Ihr Mund hat das einfach so gesagt. Mirjam rechnet schon mit dem Schlimmsten, doch stattdessen kommt nur „Ja, tu das!" von der Prinzessin.

Mirjam rennt los, noch schneller als vorher. Hinter sich lässt sie eine Staubwolke. Vollkommen fertig und in Schweiß gebadet kommt sie zu Hause an. Ihre Mutter springt erleichtert auf: „Mirjam, ich habe dich überall gesucht. Wo warst du?" Oh je, das hat sie ja total vergessen. Eigentlich wollte sie dem Kleinen nur kurz hinterher… Aber das ist doch jetzt auch egal. „Mama, die Prinzessin hat ihn!", schreit sie fröhlich. „Wen? Was?", fragt ihre Mutter. „Na, meinen kleinen Bruder… Und sie will ihn behalten", erwidert Mirjam. Ihre Mutter springt auf, nimmt Mirjam an die Hand und sie rennen schnell zur Prinzessin an den Fluss.

„Du bleibst hier, Mirjam", meint die Mama. Nachdem sie mit der Prinzessin gesprochen hat, kommt sie erleichtert mit dem Kleinen im Arm auf Mirjam zu. „Wir dürfen ihn pflegen, bis er zwei oder drei Jahre alt ist. Dann bringen wir ihn wieder zu der Prinzessin. Außerdem: Das ist Mose", sagt ihre Mutter und Mirjam schaut fröhlich. Auf dem Nachhauseweg denkt Mirjam: „Na, da wird Papa aber staunen." Seit diesem Vorfall ist Mirjam und ihrer Familie klar, dass Gott auf sein Volk aufpasst.

Erzählt beim Grundkurs I im September 2018 von Marie Geißler

„Lukas, Lene und Du …"

Ein Ausflug ins „bibliorama – das bibelmuseum stuttgart"

Die Kinder können wie David auf der Harfe spielen oder einen Psalm komponieren, mit Petrus auf dem Schiff unterwegs sein, durch die Spiegel bei Mose gehen oder mit vielen Kapla-Bausteinen Kirchen bauen.
Wie auf einer Bühne begegnen sie ausgewählten Personen aus der Bibel.
Das 2015 eröffnete „bibliorama" bietet mitten in der Stadt Stuttgart eine wunderbare Möglichkeit, Personen aus der Bibel kennenzulernen oder neu zu entdecken.

Das Team des „bibliorama" gestaltet die Führung und Sie bringen zwei Lieder aus Ihrem Kindergottesdienst mit.

Die organisatorischen Daten:

Anzahl der Teilnehmenden: Bis zu 14 Kinder plus 2 Begleitpersonen
Alter: 5 – 10 Jahre
Termine: Nachdem das Angebot des „bibliorama" 2019 schnell ausgebucht war, bietet das Team des „bibliorama" auch 2020 wieder vier Sonntage zwischen April und Juli an.

Sonntag • 26.04.2020, 11:00 – 13:00 Uhr
Sonntag • 17.05.2020, 11:00 – 13:00 Uhr
Sonntag • 21.06.2020, 11:00 – 13:00 Uhr
Sonntag • 19.07.2020, 11:00 – 13:00 Uhr

Kosten: Pro Person 3,00 €, Begleitpersonen sind frei, 40,00 € Führung
Vor dem Besuch im „bibliorama" geht den Gruppen ein Infoblatt zu.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

Buchungen über: Claudia Koch; Tel.: 0711/7181 274; koch@dbg.de
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Beate Schuhmacher-Ries, Tel.: 0711/229363 484; beate.schuhmacher-ries@elk-wue.de
bibliorama – das bibelmuseum Stuttgart,
Büchsenstraße 37, 70174 Stuttgart

bibliorama – das bibelmuseum stuttgart

Veranstaltungen im Haus der Kinderkirche Schloss Beilstein

Schloss Beilstein
Haus der Kinderkirche

- **13. oder 20.9.2019 Open Air Kino**
  Überraschungsfilm - Bewirtung vom Grill
  Beginn bei Sonnenuntergang, Eintritt frei!
- **20.10.2019 Klassik im Schloss**
  Christoph Soldan und die Schlesischen Kammersolisten

  Von Mozart bis Stairway to heaven
  Beginn 17:00 Uhr
  Saalöffnung 16:30 Uhr
  Eintritt VVK 17 €, AK 20 €,
  Schüler/Studenten 10 € Karten über Kulturverein Bottwartal.

Alle weiteren Veranstaltungen und Informationen immer aktuell auf unserer Homepage www.schloss-beilstein.de

Karten und Veranstaltungsadresse: Schloss Beilstein, Schlossstr. 30, 71717 Beilstein Tel.: 07062-3298 oder info@schloss-beilstein.de

Wir sagen Danke!

Alle zwei Jahre lädt der Freundeskreis zum Treffen ins Haus der Kinderkirche ein.
Über 50 Freundinnen und Freunde kamen am 14. Oktober 2018 zum Freundeskreistreffen nach Beilstein.
Eine gute Gelegenheit, um andere Freunde zu treffen und sich vor Ort ein Bild zu machen, was durch die Spenden der Freundeskreis-Mitglieder für das Haus der Kinderkirche ermöglicht werden konnte. Seit dem vergangenen Jahr gibt es im Haus einen Wasserspender. Die Kursteilnehmer, -teilnehmerinnen und Gäste im Haus können sich jederzeit kostenlos bedienen. An heißen Sommertagen eine besondere Wohltat, aber auch an den anderen Tagen wird der Wasserspender rege genutzt. Eine Anschaffung fürs Haus, die der Freundeskreis gern finanziert hat, damit die Menschen im Haus sich mit Wasser erfrischen können.

Insgesamt 10.609,76 € sind im Jahr 2018 an Spenden für den Freundeskreis eingegangen. Eine stolze Summe, für die wir uns sehr herzlich bei jedem Einzelnen bedanken! Aus den Spenden wird außerdem das Kulturprogramm des Hauses bezuschusst. Die restliche Summe ging in die Rücklage, um irgendwann auch wieder ein größeres Projekt im Haus unterstützen zu können.
Aktuell sind wir 329 Mitglieder. Auch darauf können wir stolz sein. Wir sind viele! Unser Haus hat viele Freunde! Das tut uns und dem Haus gut!
Wir freuen uns, wenn wir noch mehr werden!

Neben der Kaffeemaschine im Foyer steht der neue Wassersprudler.

Wir freuen uns über jede und jeden, der bei uns Mitglied wird – Kindergottesdienstmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, Haupt- und Ehrenamtliche, Alte und Junge, Einzelpersonen und Familien, Kirchengemeinden und Kinderkirchen. Einfach alle, denen das Haus und die Kindergottesdienstarbeit in Württemberg am Herzen liegen.
Ein Beitrittsformular gibt es auf S. 17.

Vielleicht sind wir beim nächsten Freundeskreistreffen im Herbst 2020 noch weiter gewachsen? Wir freuen uns heute schon darauf.
Für den Freundeskreis
Gerlinde Steffan

Bürgerkriegsähnliche Zustände im Westen Kameruns

Den Landesverband verbindet seit Jahrzehnten eine Partnerschaft mit der Sunday School der Presbyterian Church in Cameroon. Sie ist vor allem in den beiden westlichen Regionen Kameruns zu Hause. Dort wird Englisch gesprochen, in den übrigen acht Regionen Französisch. In den anglophonen Regionen gab es im Herbst 2016 Proteste von Lehrern und Rechtsanwälten gegen die massive Benachteiligung von Seiten der Zentralregierung in Yaoundé. Das Militär ging mit schrecklicher Gewalt gegen die Demonstrationen vor. Die Regierung verweigert seither Gespräche und Verhandlungen. Rebellen haben das unabhängige „Ambazonia" ausgerufen, dagegen geht die Armee wieder hart vor. Viele Menschen mussten ihre Dörfer verlassen.
Hier ein Bericht, der uns über die Basler Mission erreicht hat:

Fai Elison, a Primary 4 Pupil from Nseh, a village in Bui Division, flees. The twelve year old recounts the following: "...They are coming you people start running, they are already at Mbovem Village, run faster..." These were the words Elison recounts the teacher had told them and were the final words he heard in a classroom in November 2016. He thought that they will be going back after days yet this is a fairy tale as the doors of Cameroon Baptist School Nseh where he schooled are permanently sealed with cobwebs and the classrooms occupied with goats.
Elison spent the days in the village going to the farm and assisting his mother while his sister was taken to Yaoundé (French speaking part) by an aunt. Two years of staying at home and farming, his mother's aunt took him to Bamenda where he lived with a family and took care of a 1 year old baby girl and was contracted a home teacher. This however does not give him satisfaction as he says he misses the company of the other children and friends.
Elison says he has nights of bad dreams when he thinks of his father and friends and worst still when he hears that military attacked the village in search of Ambazonia Fighters. "Everybody is beaten with big military whips and some are killed."
"My sister has forgotten 'Lamnso' (Language of the Nso people) and is already in Form 2 Secondary School and can speak English, I want to be like her," he said.
„My biggest loss is that our "family big compound" and the Church in Ngendzen have been burnt. This is the village where I went farming and ate groundnuts with my grandmother. The sound of the gunshots makes me always scared and I really pray that things are back to normal so that I can go to school. Unfortunately my age is more than school going age for the primary but I am very happy to go back to school."

Fai Elison, ein Viertklässler aus Nseh, einem Dorf im Bui Bezirk, flieht. Der Zwölfjährige erzählt Folgendes:
„Sie kommen! Ihr Leute, rennt los, sie sind schon im Mbovem Dorf, rennt schneller..." Dies sind die Worte des Lehrers, an die sich Elison erinnert, und es waren die letzten Worte, die er in einem Klassenzimmer im November 2016 gehört hat.
Er dachte, er würde nach ein paar Tagen zurückkommen. Das hat sich allerdings als Märchen herausgestellt, weil die Türen der Cameroon Baptist School Nse, die er besuchte, von Spinnweben versiegelt sind und die Klassenzimmer von Ziegen besetzt werden.
Elison verbrachte die Tage im Dorf, indem er seine Mutter auf der Farm unterstützte, während seine Schwester von einer Tante nach Yaoundé (im französischsprachigen Teil Kameruns) gebracht wurde. Nachdem er zwei Jahre im Dorf geblieben war und seiner Mutter in der Landwirtschaft geholfen hatte, nahm ihn die Tante seiner Mutter nach Bamenda, wo er bei einer Familie wohnte und sich um ein einjähriges Mädchen kümmerte und als „Hauslehrer" angestellt wurde. Das stellt ihn dennoch nicht zufrieden, weil er sagt, dass er die Gemeinschaft der anderen Kinder und Freunde vermisst.

Bei ihrem Besuch in Württemberg über Pfingsten 2017 haben Rev. Aniatah Nicodemus und Ejuh Peter immer wieder von der damals schon äußerst angespannten Situation in Kamerun berichtet.

Elison sagt, dass er Albträume hat, wenn er an seinen Vater und seine Freunde denkt und am schlimmsten immer noch, wenn er hört, dass das Militär das Dorf angegriffen hat auf der Suche nach Ambazonia-Kämpfern. „Jeder wird geschlagen mit großen Militär-Schlagstöcken und manche werden getötet."
„Meine Schwester hat „Lamnso" (die Sprache des Nso-Volks) verlernt und ist schon in der zweiten Klasse der Sekundarschule und kann Englisch sprechen. Ich möchte wie sie sein", sagt er.
„Mein schlimmster Verlust ist die Farm und das Wohnhaus unserer Großfamilie und die Kirche von Ngendzen, die beide dem Feuer zum Opfer gefallen sind. Ngendzen ist das Dorf, wo ich in der Landwirtschaft gearbeitet und mit meiner Großmutter Erdnüsse gegessen habe. Das Knallen von Gewehrschüssen jagt mir immer Angst ein und ich bete jeden Tag, dass die Dinge wieder normal werden, sodass ich zur Schule gehen kann. Unglücklicherweise bin ich inzwischen zu alt für die Grundschule, aber ich wäre total happy, wieder zur Schule zu gehen."

Kratzbilder

Kennt ihr Kratzbilder? Das sind die schwarzen Bilder, unter deren dunkler Deckschicht sich bunte Farben verbergen. Diese werden freigelegt, indem man die Oberfläche mit einem spitzen Gegenstand stellenweise vorsichtig abkratzt und so verschiedene Motive herausarbeitet. Auf diese Weise kommen dann Pflanzen, Tiere, ein Sternenhimmel usw. zum Vorschein, die dann bunt herausleuchten.
Kratzbilder gibt es in zahlreichen Größen und mit unterschiedlichen Motiven bereits „kratzfertig" zu kaufen. Das ist aber langweilig und kostspielig. Deshalb empfehle ich euch, eure Kratzbilder einfach selbst herzustellen. Dafür braucht man nur wenige Utensilien. Das geht schnell und einfach. Und ihr könnt eurer Kreativität freien Lauf lassen, sowohl was die Auswahl der Farben angeht als auch bei den Motiven. So werden die Kratzbilder zu echten, farbenfrohen Unikaten.

Die Idee:
Beim Grundkurs II in den Osterferien 2019 beschäftigten sich die Abendandachten mit Symbolen der Passions- und Osterzeit. Natürlich durfte dabei auch das Licht und damit verbunden die Auferstehung Jesu nicht fehlen: Jesus hat den Tod überwunden, am Ostermorgen strahlt ein helles Licht, die drei Frauen am Grab und Jesu Jünger bekommen neuen Mut. Das Dunkel und die Trauer verwandeln sich zu Helligkeit und Freude! Passend dazu stellten wir selbst Kratzbilder her, um das Schwarze „wegzukratzen".

Das braucht man:
- Wachsmalstifte in verschiedenen Farben und schwarz oder: Wasserfarben und eine farblose Kerze
- schwarze Deckfarbe, z.B. Schulmalfarbe oder Acrylfarbe
- Pinsel
- weißes, festeres Tonpapier
- eine Büroklammer oder einen Zahnstocher

So geht's:
Nehmt ein Blatt weißes, festeres Tonpapier und bemalt es vollständig mit bunten Wachsmalstiften, sodass keine weißen Stellen mehr zu sehen sind. Schwarz solltet ihr dabei nicht verwenden. Ihr könnt das Blatt mit Streifen, Flecken oder einem bestimmten Muster bemalen. Am Schluss sollte die bunte Wachsschicht schön dick sein. Es darf auch mehrfach übereinander gemalt werden. Wollt ihr die Kratzbilder gemeinsam mit Kindern herstellen, dann verwendet lieber ein kleineres Papierformat (DIN A5), denn das flächige Bemalen des Papiers erfordert ein wenig Kraft und Ausdauer.

Übermalt das bunte Blatt Papier mit einem deckenden Schwarz. Am besten eignet sich hierfür einfache Schulmalfarbe. Auch Acrylfarbe kann verwendet werden, allerdings blättert diese später beim Kratzen stückchenweise ab und ihr bekommt keine feinen Linien hin. Die Farbe sollte nicht zu dünn aufgetragen werden. Danach muss das Kratzbild erst einmal trocknen. Wer nicht so lange warten möchte, der kann auch zu einem schwarzen Wachsstift greifen. Der Nachteil: Das Schwarz des Wachsstiftes ist nie ganz deckend. Außerdem gibt es viele schwarze Wachs-Brösel.
Wenn die schwarze Farbe richtig getrocknet ist, könnt ihr loslegen: Mit einem Zahnstocher oder einer aufgebogenen Büroklammer könnt ihr jetzt bunte Motive aus der schwarzen Deckschicht kratzen. Je mehr ihr freikratzt, desto farbenfroher wird das Bild.

Alternative:
Anstelle von Wachsfarben eignen sich auch Wasserfarben und eine farblose Kerze. Das ist jedoch etwas mehr Aufwand und für das Trocknen der Wasserfarben muss eine Wartezeit einkalkuliert werden. Bemalt das Blatt Papier bunt mit Wasserfarben so, dass am Ende alles mit Farbe bedeckt ist. Es empfiehlt sich, dabei mit möglichst wenig Wasser zu arbeiten, damit die Farbe schneller trocknet und sich das Papier nicht wellt. Nach dem Trocknen der Farbe reibt ihr mit dem Ende einer farblosen Kerze kräftig über die Farbfläche. Am Ende muss das gesamte Blatt mit einer ordentlichen Wachsschicht überzogen sein.
Sie dient als Schutzfilm zwischen der Farbfläche und der schwarzen Deckschicht, die ihr mit Schulmalfarbe oder schwarzem Wachsstift auftragen könnt, und sorgt dafür, dass die Farben richtig leuchten.

Tipp:
Die Oberfläche kann statt in schwarz natürlich auch in weiß oder einer anderen Farbe gestaltet werden.
Oder ihr macht es umgekehrt und malt den Untergrund einfarbig und die Oberfläche bunt.
Martin Rieker

Treffen nach 55 Jahren

Im Beilsteiner Schlösschen – Haus der Kinderkirche – trafen sich im September 2018 vier Frauen, die 1963 im Rahmen eines Diakonischen Jahres in diesem Haus gearbeitet haben.
Frau Stein (damals „Fräulein" genannt), die damalige Leiterin des Hauses, lebt heute nicht mehr, und Gisela Wolf konnte nicht mehr ausfindig gemacht werden. Aber die anderen vier Frauen hatten großen Spaß an diesem Treffen – mehr als ein halbes Jahrhundert später! Die heutige Leiterin Frau Schober-Schmutz bewirtete die Gruppe mit Kaffee und Kuchen und führte sie anschließend durchs Haus. Da war das Staunen groß, wieviel sich geändert hat und wie nicht nur in Küche und Keller so manches inzwischen modernisiert worden ist – wobei der Charme des Hauses nichts eingebüßt hat. Aber vor 55 Jahren wurde doch tatsächlich noch auf einem Kohleherd gekocht!
Die Gruppe bedankt sich bei Frau Schober-Schmutz für die informative Führung und für den köstlichen Apfelkuchen, und sie wünscht dem Haus der Kinderkirche ein stets „volles Haus", so wie sie es aus der Zeit vor 55 Jahren in Erinnerung hat.
Beate Höneß

Neue Hompage von Schloss Beilstein

Auch auf der Homepage von Schloss Beilstein - Haus der Kinderkirche kann man einige Veränderungen entdecken. Neue Bilder, stets aktuelle Informationen zu Veranstaltungen und alles Wissenswerte rund um die Buchung einer privaten Feier oder eines Gemeindewochenendes gibt es auf:

www.schloss-beilstein.de

Fortbildungen | Angebote | Veranstaltungen 2019/2020

Alles für die Kinderkirche

Wir freuen uns, das Kursprogramm für 2019/20 vorzustellen. Unsere Fortbildungen vermitteln für alle, die sich in der „Kirche mit Kindern" engagieren, die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Wir bemühen uns darum, dass die Teilnehmenden bei allen Kursen Anregungen und Ideen mitnehmen, die sie zeitnah in ihren Gemeinden einsetzen können.

Bildungsurlaub
Seit Frühjahr 2019 ist der Landesverband für Kindergottesdienst anerkannter Träger von Qualifizierungsmaßnahmen im ehrenamtlichen Bereich nach § 5 Absatz 3 i. V. m. § 6 VO des Bildungszeitgesetzes Baden-Württemberg. Wer an einer der Aus- und Fortbildungen teilnimmt, kann bei seinem Arbeitgeber „Bildungsurlaub" beantragen.

Bezahlung der Kurse
Die Kursgebühren übernehmen übrigens in aller Regel die Kirchengemeinden. Wenn Mitarbeitende aus einem Team Kurse aus allen Modulen besucht haben, bekommt jemand den nächsten Kurs zum halben Preis.

MODULSYSTEM

Alle zwei- und dreitägigen Fortbildungen sind in ein Modulsystem eingegliedert. Folgende fünf Module werden in einem Zeitraum von drei Jahren angeboten:

- MODUL 1 **Erzählen**
- MODUL 2 **Kreativ vertiefen**
- MODUL 3 **Singen und Liturgie**
- MODUL 4 **Kinder**
- MODUL 5 **Planung und Leitung**

›› Im Haus der Kinderkirche war ich das erste Mal beim...
(Kinderkirch) Grundkurs I
bei Eva, Sara, Philipp und Hanne
(März 2019)

Besonders war für mich...
die Gemeinschaft. Wir kamen alle aus unterschiedlichen Orten, teilweise allein, oder zu zweit oder mehr. Trotzdem waren wir schon nach einem Tag richtig gut befreundet miteinander.
Auch besonders war für mich die Vielfalt des Programms: über Geschichten Erzählen, rechtliche Dinge bis hin zu kreativer Gestaltung.
Ein echtes Rundum-Paket. ‹‹
Sofia R., 15 Jahre

›› Im Haus der Kinderkirche war ich das erste Mal mit meinen Kindern bei einer Fortbildung am Wochenende zum Thema Singen mit Kindern.

Besonders war für mich, dass die Kinder mit eingebunden wurden und sich selbstständig und gefahrlos im und um das Schloss bewegen konnten. Durch jede Fortbildung erhält man so viele neue Ideen und Anregungen, dass man es kaum erwarten kann, sie zu Hause umzusetzen. ‹‹
Isabel Weiß

Basiskurse (Grundkurs I)

für jugendliche Mitarbeitende

Grundlagen des Kindergottesdienstes

- biblische Geschichten gut erzählen
- Kreativideen
- der Ablauf eines Kindergottesdienstes
- pädagogische Basics, Aufsichtspflicht
- mit Kindern singen

Die Kurseinheiten orientieren sich an der Praxis und sind mit vielen praktischen Übungen verbunden.
Außerdem bleibt noch Zeit für gemeinsames Singen, Spaß und Erfahrungsaustausch.

Die Teilnehmenden sollten mindestens ein halbes Jahr Erfahrung im Kindergottesdienst haben.

Termine **A** 02. – 07. September 2019
B 28. Oktober – 2. November 2019
C 21. – 26. Februar 2020
D 08. – 13. Juni 2020
E 07. – 12. September 2020
F 26. – 31. Oktober 2020
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten 239,00 € (Frühbucher*)/ 263,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Alter ab 14 Jahre

* Frühbucherrabatt
siehe Seite 18

›› Im Haus der Kinderkirche war ich das erste Mal beim...
(Kinderkirch) Grundkurs I bei Eva, Sara, Philipp und Hanne (März 2019)

Besonders war für mich...
- dass ich jetzt weiß, wie man KiGo „richtig" feiern kann/sollte.
- dass ich viele neue Impulse & Eindrücke mitnehmen kann.
- dass ich mich nach dem ersten Tag mit fast allen verstanden habe. Die besondere Gemeinschaft. ‹‹

Rasmus Großmann, 15 Jahre

Aufbaukurs (Grundkurs II)

für jugendliche Mitarbeitende

Vertiefung der Grundlagen
- biblische Geschichten erzählen
- liturgische Elemente erarbeiten und einüben
- biblische oder thematische Reihe vorbereiten
- mit Kindern singen und musizieren
- die religiöse Entwicklung von Kindern
- pädagogische und rechtliche Fragen

Der Kurs wendet sich an Mitarbeiter/innen, die den **Basiskurs** besucht haben **und/oder länger als ein Jahr** in der Kinderkirche mitarbeiten.

Termin 03. – 08. April 2020
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten 239,00 € (Frühbucher*)/ 263,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Alter ab 15 Jahre

›› Das erste Mal im Haus der Kinderkirche war ich 1992 (!) mit 13 Jahren, als ich mit dem Dekanat Böblingen ein Kinderkirchbezirkswochenende erlebt habe. Das Achteckzimmer hat mir schon damals sehr imponiert und für einen Jugendlichen war das schon wie ein richtiges Schloss.

Besonders war für mich der Charme und das Ambiente des Hauses. Das Gebäude mit seiner Ausstrahlung und natürlich mit seinen Menschen, die einladend sind und wirken, v.a. Frau Schober-Schmutz. Toll finde ich, dass auf die Wünsche sehr individuell eingegangen wird, sei es bei Bezirkswochenenden oder Konfifreizeiten.‹‹
Markus Speer, Pfarrer

Menschen unterwegs mit Gott

Anhand der Geschichten von
Abraham und anderen biblischen Personen lernen die Teilnehmenden die ganzheitlich-sinnorientierte Arbeitsmethode des Religionspädagogen Franz Kett kennen. Dazu gehört die Gestaltung von Bodenbildern: Hier wird ein Platz zum Schauen bereitet. Dieser Platz entsteht, indem er nach und nach ganzheitlich erfahren, erspielt und gestaltet wird. Dieser Schauplatz wird als Bild für eine innere Befindlichkeit entdeckt.

Termin 20. – 21. September 2019
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten* 102,00 € (Frühbucher*)/ 112,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Referentin Katharina Wagner, Boll (Schweiz)
Leitung Frank Widmann, Landespfarrer

MODUL 1 MODUL 2

›› Das erste Mal war ich 2014 bei der Singwoche. „Marta" stand auf dem Programm! Unsere Pfarrerin hat mich auf die Singwoche aufmerksam gemacht. Anfänglich konnte ich mir gar nicht vorstellen, eine ganze Woche zu singen, zu beten... Da es mich dann doch gereizt hat, hab ich Emma und mich einfach mal angemeldet. Dann sind wir angekommen... und: Meine Erwartungen wurden übertroffen! Wir haben uns total wohl gefühlt, wurden sofort in die Gruppe integriert (obwohl wir die einzigen NEUEN waren) und es gab sooo viele supergute Ideen, tolle Lieder, Aktionen, Bühnenbildgestaltung... Gedanken, ... die zu Hause in der Gemeinde gleich in die Tat umgesetzt wurden!

Das Haus der Kinderkirche hat sein eigenes, tolles Flair, man trifft tolle Menschen, erlebt Gemeinschaft und bringt in einer Woche unheimlich viel auf die Beine! Volle Empfehlung für alle, die neue Impulse brauchen oder auch nur eine tolle Woche erleben möchten! Seitdem sind wir jedes Jahr mit am Start! Es hat sich sogar so entwickelt, dass Emma dieses Jahr alleine geht, da ich es terminlich nicht hinbekomme, was ich sehr bedauere! ‹‹ Carmen Koch-Pittroff

Singen im Gottesdienst Lasst uns miteinander ...

singen, musizieren, tanzen im Gottesdienst mit kleinen Kindern.
30. „Birkacher Tagung" für den Gottesdienst mit Kleinkindern

Anmeldung an das Pädagogisch-Theologische-Zentrum:
brigitte.burkhardt@elk-wue.de
Termin 08. – 09. November 2019
Ort Haus Birkach, Stuttgart-Birkach
Kosten 70,00 €

Erste Hilfe am Kind

Ein Erste-Hilfe-Kurs mit Beilstein-Feeling in Zusammenarbeit mit dem DRK. Das Lehrgangsangebot behandelt die typischen Notfälle im Säuglings- und Kinderalter. Wichtige Hilfemaßnahmen bei Kindernotfällen können geübt werden. Für alle, die mit Kindern zu tun haben, ist die „Erste Hilfe am Kind" eine unschätzbare Möglichkeit, die Gesundheit unserer jüngsten Mitmenschen zu schützen und zu bewahren.

Aus dem Inhalt:
Verletzungen, Wunden, Verbrennungen, Knochenbrüche, Schock, Kontrolle der Vitalfunktionen, stabile Seitenlage, Beatmung, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Vergiftungen, Erkrankungen, Impfkalender, Verhütung von Unfällen...

Termin 16. November 2019
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten 35,00 € (Frühbucher*)/ 39,00 € für Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Referent N.N. DRK Heilbronn
Leitung Frank Widmann, Landespfarrer

* Frühbucherrabatt siehe Seite 18

MODUL 5

Fortbildungen | Angebote | Veranstaltungen 2020

Abenteuerland & Co.

In einigen Gemeinden wird nach dem Promiseland- oder Abenteuerland-Modell mit Kindern Gottesdienst gefeiert. Meist am Sonntag, manchmal aber auch samstags oder freitags. Meist einmal im Monat, manchmal aber auch jede Woche.
Ein offenes Spielangebot zum Auftakt – eine Plenumsphase mit Singen, Beten und Verkündigung mit Anspiel – anschließende Kleingruppen – das sind die festen Elemente. Typisch ist auch die Arbeit mit Teams, die sich die Aufgaben teilen: Musik, Verkündigung, Kleingruppen...

Dieser Praxistag richtet sich an Mitarbeitende und Teams, die nach diesem Modell arbeiten oder sich dafür interessieren. Mit Referat, Impulsen und Workshops zu verschiedenen Themenbereichen bekommen sie neue Anregungen.
Termin 01. Februar 2020
Ort Ostfildern-Kemnat
Kosten 30,00 € für Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren

Miteinander die Kirche entdecken Kirchen(raum)pädagogik trifft Kinderkirche

Kirchenraumpädagogik ist ein ganzheitlicher Zugang und ermöglicht neue und ungewohnte Erfahrungen und Sichtweisen mit Kirchenräumen:
- Was uns verbindet - der Kirchenraum & die Kinder
- Der Kirchenraum ist eine Schatzkammer
- Mit kreativen Methoden, die „Kirche" als lebendigen Ort entdecken, erforschen und erleben

- Im ersten Teil erfahren die Teilnehmenden selbst eine kirchenpädagogische Führung.
- Sie lernen die vier Phasen der Kirchenpädagogik kennen.
- Sie experimentieren und erforschen einen Kirchenraum mit verschiedenen Methoden und reflektieren dies.
- Sie finden Möglichkeiten und entwickeln Ideen für die praktische Umsetzung mit Kindern in den Kirchen vor Ort.

Termin 14. – 15. Februar 2020
Ort Haus der Kinderkirche/ Annakirche, Beilstein
Kosten 82,00 € (Frühbucher*)/ 90,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Leitung Frank Widmann, Landespfarrer
Silke Waibel, Referentin für Kirchraumpädagogik

MODUL 2

Familien im Gottesdienst

für Pfarrer/innen, Diakone/innen und verantwortliche Ehrenamtliche
Wie können wir als Kirche Familien begegnen und die Chancen, die sich uns damit bieten, nutzen?
Wie erreichen wir junge und zugezogene Familien mit unserem gottesdienstlichen Angebot?
Wie können wir Beziehungsräume für Familien (in und außerhalb von Gottesdiensten) schaffen?
Wie müssen Gottesdienste gestaltet werden, die Familien entgegenkommen?

Dazu werden wir bei diesem Kurs...
- Situation und Lebenswelten von jungen Familien wahrnehmen.
- verschiedene Konzepte von Gottesdienst mit Familien kennenlernen.
- Entwürfe für die eigene Praxis erarbeiten.

Anmeldung für Pfarrer/innen:
Fortbildungsreferat Pfarrdienst
für Diakone/innen: Zentrum Diakonat
Termin 18. – 20. Februar 2020
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten (für Ehrenamtliche) 151,00 € (Frühbucher*)/ 166,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Leitung Sara Bardoll, Pädagogische Referentin (Projekt Familien stärken)
Frank Widmann, Landespfarrer

* Frühbucherrabatt
siehe Seite 18

Mit Kindern singen und musizieren

Kinder singen gerne – alleine oder in der Gruppe. Mit Liedern kann man sie mitreißen und begeistern. Musik öffnet ihr Herz. Das ist ein großer Schatz, mit dem man in der Kinderkirche „wuchern" kann.
Die Fortbildung soll die Lust am Singen mit Kindern schüren und Ideen zum gemeinsamen Musizieren mit allerlei Instrumenten vermitteln.

Termin 06. - 08. März 2020
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten 111,00 € (Frühbucher*) / 122,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Kinderermäßigung (siehe S.18)
Leitung Frank Widmann, Landespfarrer

MODUL 3

* Frühbucherrabatt siehe Seite 18

Kinder sind bei diesen Kursen herzlich willkommen. Sie erleben ein eigenes Kinderprogramm oder gestalten zusammen mit den Erwachsenen das Programm.

Kirche mit Kindern weiterentwickeln Ein Angebot für Teams

Kinder haben bei Jesus einen besonderen Platz. Auch in unseren Gemeinden sind sie herzlich willkommen:
- Sie haben ein Recht auf einen ihnen gemäßen Gottesdienst.
- Die Arbeit mit Kindern bereichert uns.
- Mitarbeitende haben Freude, mit Kindern unterwegs zu sein.

Aber die Kinderkirche ist längst kein Selbstläufer mehr:
- Es gibt weniger Kinder.
- Kinder kommen weniger regelmäßig.
- Es gibt viel „Konkurrenz".
- Familien sind oft anderweitig unterwegs.

Manche Teams und Gemeinden fragen sich, wie es weitergehen kann:
- Wie erreichen wir Kinder (und ihre Familien)?
- Was müssen wir an unserem Angebot verändern?
- Gibt es erfolgversprechende Modelle und Konzepte?

An diesem Wochenende überdenken die Teams Möglichkeiten für die Situation vor Ort und entwickeln konkrete Pläne für ihre Arbeit. Die Teilnehmenden beraten sich aber auch gegenseitig. Selbstverständlich werden von Referenten Impulse gesetzt und Anregungen eingespielt.

Zielgruppe: Verantwortliche Personen aus Kindergottesdienst-Teams und Kirchengemeinden (2-4 Personen)

Fortsetzung: Die Teams können nach diesem Wochenende weiter Beratung vor Ort oder über Telefon- oder Videokonferenz in Anspruch nehmen. (Fahrtkosten fallen an.)

Termin 26. – 28. Juni 2020
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten 111,00 € (Frühbucher*)/ 122,00 €, ab 3 Personen: 90,00 € (Frühbucher*)/ 99,00 €) für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Kinderermäßigung (siehe S.18)
Leitung Frank Widmann, Landespfarrer, und Mitarbeitende aus dem Hilfe-vor-Ort-Pool des Landesverbandes

MODUL 5

„Kleine Leute" – Digitale Fotografie als Spielfeld

Eine Digicam, einen Drucker, Foto-Papier und eine Schere. Mehr braucht es dazu nicht. Das eigene Smartphone vielleicht noch, um dann eigene Fotos zu machen. Mit diesem einfachen Material-Set wird ein Spiel entstehen. Und daraus ergeben sich Geschichten. Und wahrscheinlich neue Ideen.
Es geht nicht darum, Kindergottesdienst zu digitalisieren, es geht eher darum, etwa mit digitaler Fotografie, einfachen Ausdrucken oder Beamer-Projektionen in Verbindung mit klassischen Werkzeugen wie Scheren, Klebstoffen, Farben und einfachen Materialien das Spielpotenzial für Geschichten zu entdecken.

Termin 11. Juli 2020
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten 35,00 € (Frühbucher*)/ 39,00 € für Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Referent Robby Höschele, Diakon, Playing Artist, Referent für experimentelle Bildung im Evang. Jugendwerk in Württemberg
Leitung Frank Widmann, Landespfarrer

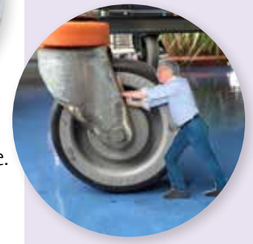
MODUL 2

Sommerkurs „Singen im Schloss"

Eine Woche Singfreizeit mit Erwachsenen, Jugendlichen und Familien mit Kindern – mit viel Singen, Musizieren und Bewegen und einem abwechslungsreichen Programm für die verschiedenen Altersgruppen!
Wir bereiten einen musikalischen Gottesdienst vor, üben ein Singspiel ein und gestalten es musikalisch und darstellerisch. Besondere musikalische Vorbildung ist nicht erforderlich, jedes Instrument ist willkommen.

Termin 01. – 08. August 2020
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten 369,00 € (Frühbucher*)/ 406,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Ausflug, Materialien und Tagungsgebühren; **Kinderermäßigung** (siehe S. 18)
Leitung Frank Widmann, Landespfarrer

MODUL 3



Anschaulich Erzählen

Wie bei den Erwachsenen die Predigt, steht im Kindergottesdienst das Erzählen im Mittelpunkt. Da kommt die Botschaft der Bibel kindgemäß zur Sprache und die Kinder machen dabei ihre eigenen Erfahrungen.
Bei diesem Fachkurs werden wir uns ganz der Erzählkunst widmen:
- Wie erschließen wir uns biblische Texte?
- Wie wird die biblische Botschaft lebendig?
- Woher kommen unsere Erzählideen?

Es gibt dabei viel Raum zum Ausprobieren und Üben:
- Erzählen mit Medien und Gegenständen
- Geschichten mit und ohne Rahmen
- Darbietung mit Legematerialien
- Spiel- und Sprechszenen
- Aufschreiben und Vorlesen oder frei Erzählen

Termin 25. – 26. September 2020
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten 82,00 € (Frühbucher*)/ 90,00 € für Unterkunft, Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Leitung Frank Widmann, Landespfarrer

MODUL 1

* Frühbucherrabatt siehe Seite 18

31. „Birkacher Tagung“ für den Gottesdienst mit Kleinkindern

Anmeldung an das Pädagogisch-Theologische Zentrum:
brigitte.burkhardt@elk-wue.de
Termin: 06. – 07. November 2020
Ort Haus Birkach, Stuttgart-Birkach
Kosten 70,00 €

Kirchenbezirkswochenenden

Die Bezirkswochenenden werden von den Bezirksbeauftragten - meist in Zusammenarbeit mit einem Team - geplant und durchgeführt. Dazu eingeladen sind alle Mitarbeiter/innen des jeweiligen Kirchenbezirks.
Das Programm mit Thema, weiteren Informationen und Anmeldevordruck wird von den Bezirksbeauftragten an alle Kindergottesdienstteams im Kirchenbezirk verschickt. Sollten Sie es nicht bekommen, fragen Sie bitte nach.
Die Termine finden Sie in der Terminübersicht.

Workshop Weltgebetstag mit Kindern feiern

Einladung zum Nachmittags-Workshop

Steh auf und geh! – Eine Reise nach Simbabwe

- Der Workshop findet im Rahmen der regionalen Vorbereitungstage zum Weltgebetstag statt
- Das aktuelle Materialheft „Bausteine Kindergottesdienst“ zum Weltgebetstag 2020 Simbabwe wird vorgestellt
- Der Gottesdienstentwurf wird präsentiert
- Lieder, Spiele, Tänze und Bastelideen werden ausprobiert
- Keine Kosten
- Keine Anmeldung
- Fünf Termine und Orte zur Auswahl, jeweils von 14:00 – 15:30 Uhr

Termine für den Workshop

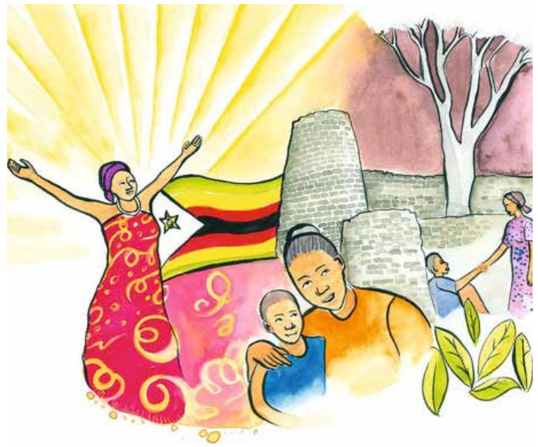
- **Samstag, 09.11.2019 Stuttgart,** Hoffnungskirche EmK, Silberburgstr. 134
- **Donnerstag, 14.11.2019 Herrenberg,** Gemeindezentrum EmK, Max-Eyth-Str. 3
- **Samstag, 16.11.2019 Ulm,** Martin-Luther-Gemeindehaus, Zinglerstr. 66
- **Dienstag, 19.11.2019 Schwäbisch Hall,** Brenzhaus, Mauerstr. 5
- **Samstag, 23.11.2019 Stuttgart,** Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum, Rosenbergstr. 196

Spezial-Workshop Weltgebetstag mit Kindern feiern

- Landesinformationen zu Simbabwe
- Basics zum Weltgebetstag
- Lieder und Musik
- Basteln
- Bibelarbeit
- „Bausteine“ für einen Gottesdienst
- gemeinsames Kochen und Essen

Termin 25. Januar 2020
Ort Haus der Kinderkirche, Beilstein
Kosten 35,00 € (Frühbucher*)/ 39,00 € für Verpflegung, Kursmaterialien und Tagungsgebühren
Leitung Janina Mangelsdorf, Stuttgart
Martin Rieker, Bad Boll

* Frühbucherrabatt siehe Seite 18



„Rise! Take Your Mat and Walk“ © Nonhlanhla Mathe

Veranstalterin:
Württembergische Arbeitsgemeinschaft christlicher Frauen für den Weltgebetstag

Evangelische Frauen in Württemberg EFW
Lore Raudonat, Tel.: 0711 229 363-220
E-Mail: efw@elk-wue.de

20. Oktober 2019

„Lohnt sich ~~nicht~~!“

Herzliche Einladung zur Landeskonferenz Kirche mit Kindern
Ein Tag zum Feiern und Weiterkommen in Sachen „Gottesdienste mit Kindern“.
Wir nehmen die Kinder in unseren Kindergottesdiensten in den Blick. Dafür bieten wir einen Strauß an Veranstaltungen zu pädagogischen, theologischen, methodischen und musikalischen Themen kompakt an einem Tag. Vortrag, praktische Workshops, Diskussionen, Informationen, auch das eigene Feiern und Auftanken soll nicht zu kurz kommen.

Das Faltblatt liegt diesem Heft bei.
Die Landeskonferenz tourt durch die Landeskirche, vielleicht ist sie schon bald bei euch in der Nähe? Hinfahren lohnt sich!

Landeskonferenz 2020

Die Landeskonferenz 2020 findet am **18. Oktober 2020** in Ulm statt.

Mitgliederversammlung 2019

Die Mitgliederversammlung findet 2019 wieder im Rahmen der Landeskonferenz in Heilbronn statt.

Übrigens: 2021 wird der Landesausschuss neu gewählt. Denkt schon einmal darüber nach, wer kandidieren möchte oder wen ihr zur Wahl vorschlagen könntet.

Freundeskreis „Haus der Kinderkirche“

Den Abschnitt ausfüllen, in einen Umschlag stecken und an den Württ. Ev. Landesverband für Kindergottesdienst schicken. Wir freuen uns auf Ihre Antwort.

An die Geschäftsstelle des
Württ. Ev. Landesverbands für Kindergottesdienst e.V.
Äxtlestraße 6, 70599 Stuttgart

Ich bin dabei:

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum Unterschrift

Ich unterstütze den Freundeskreis „Haus der Kinderkirche“:

☐ jährlich mit einer Spende in Höhe von _____€.

☐ monatlich mit einer Spende in Höhe von _____€.

☐ einmalig mit einer Spende in Höhe von _____ €.

☐ auf meine Weise.

☐ Ich bitte, die Spende von meinem Konto abbuchen zu lassen: Hiermit ermächtige ich den Landesverband widerruflich, ☐ jährlich ☐ monatlich ☐ einmalig

_____ € zu Lasten meines/unseres Kontos

IBAN_____

BIC_____

Bank_____

durch Lastschrift einzuziehen. Eine Spendenbescheinigung geht Ihnen zu.

Ort, Datum, Unterschrift_____

Bitte schicken an den
Württ. Evang. Landesverband
für Kindergottesdienst e. V.
Äxtlestraße 6 · 70599 Stuttgart

Anmeldung

Kurs | Tagung | Veranstaltung

von … bis / am

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Geburtsdatum ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Kirchengemeinde

Unterschrift, **bei Minderjährigen** des Erziehungsberechtigten. Mit der Unterschrift werden die nebenstehenden Teilnahmebedingungen anerkannt.

Anmeldung (für eine zweite Person)

Kurs | Tagung | Veranstaltung

von … bis / am

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Geburtsdatum ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Kirchengemeinde

Unterschrift, **bei Minderjährigen** des Erziehungsberechtigten. Mit der Unterschrift werden die nebenstehenden Teilnahmebedingungen anerkannt.

Anmeldeverfahren

Teilnahmebedingungen

Bitte melden Sie sich schriftlich an (Brief, Fax, E-Mail oder online über www.kinderkirche-wuerttemberg.de) – wenn nicht anders vermerkt – bei der

Geschäftsstelle des Württ. Evang. Landesverbandes für Kindergottesdienst mit Angabe von

- Veranstaltung • Name • Vorname • Anschrift
- Telefon/Fax • E-Mail • Geburtsdatum • Kirchengemeinde
- Unterschrift (siehe Anmeldeformular).

Die Angaben werden nur intern verwendet.

Bei Überbelegung entscheidet die Reihenfolge des Eingangs.

Der Frühbucherrabatt gilt bei Anmeldung bis 6 Wochen vor Kursbeginn (Eingangsdatum).

Die Anmeldung ist verbindlich und wird nicht bestätigt. Sie gilt als angenommen, wenn nicht umgehend eine Absage erfolgt.

Zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung werden ein Informationsbrief, die Rechnung und eine Liste aller Teilnehmenden zugesandt.

Bei Minderjährigen ist die Anmeldung von einem Erziehungsberechtigten zu unterschreiben. Dieser erklärt mit der Unterschrift sein Einverständnis, dass die jugendlichen Teilnehmer/innen in den Mittagspausen selbstständig die Gegend um das Haus der Kinderkirche erkunden sowie Besorgungen in Beilstein erledigen dürfen. Eine Aufsichtspflicht seitens der Leitung besteht hierbei nicht. Haftung bei Unternehmungen, die nicht von der Kursleitung angesetzt sind, übernimmt der Erziehungsberechtigte.

Die Teilnahme sollte am gesamten Kurs erfolgen. Sollte dies nicht möglich sein, geben Sie uns bitte rechtzeitig Bescheid. Bei Minderjährigen ist eine spätere Anreise oder frühere Abreise nur unter Vorlage einer schriftlichen Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten möglich.

Auf Kursen werden **Fotos** gemacht, die am letzten Abend gezeigt und auf Datenträgern verschickt werden können. Hiergegen kann formlos im Vorfeld Widerspruch eingelegt werden.

Für jedes Angebot ist eine **Mindestteilnehmendenzahl** angesetzt. Sollte die Mindestbelegung nicht erreicht werden, muss das Angebot leider abgesagt werden.

Kinderermäßigung

0-1 Jahr: 100%; 1-3 Jahre: 80%; 4-5 Jahre: 60%; 6-10 Jahre: 40%; 11-14 Jahre: 20%. Das dritte und jedes weitere Kind einer Familie erhält zusätzlich 50% Ermäßigung.

Teilnahmebeitrag und Einzelzimmerzuschlag

Wegen der Kostenübernahme der Kursgebühren durch Ihre Kirchengemeinde sollten Sie sich mit dem zuständigen Pfarramt in Verbindung setzen. Bitte überweisen Sie bzw. Ihre Kirchengemeinde den Teilnahmebeitrag unmittelbar nach Erhalt der Rechnung. Geben Sie bitte die Rechnungsnummer, Ihre Kirchengemeinde und den/die Namen des/der Teilnehmenden an. Für Einzelzimmer werden 8 € pro Nacht zusätzlich berechnet.

Absagen müssen spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beim Landesverband eintreffen. Ansonsten wird eine Ausfallgebühr fällig.

Geschäftsstelle
Württembergischer Evangelischer
Landesverband für Kindergottesdienst e. V.
Landespfarrer Frank Widmann, Pfarrerin Eva Rathgeber
Sekretärin: Claudia Haigis-Lange
Sachbearbeitung: Alexandra Alius
Äxtlestraße 6 · 70599 Stuttgart
Tel.: 0711 24 59 93 · Fax: 0711 236 83 80
kinderkirche@elk-wue.de
www.kinderkirche-wuerttemberg.de
Veranstalter der Angebote ist, soweit nicht anders angegeben, der Württ. Evang. Landesverband für Kindergottesdienst e. V.
1. Vorsitzender: Prof. Dr. Johannes Moskaliuk, Reutlingen
2. Vorsitzende: Sabine Foth, Stuttgart
Geschäftsführer: Landespfarrer Frank Widmann, Stuttgart

Tagungsstätte des Landesverbandes
Haus der Kinderkirche · Schlossstraße 30 · 71717 Beilstein
Tel.: 07062 32 98 · Fax: 07062 2 33 72
info@schloss-beilstein.de
schloss-beilstein@kikiw.de
www.schloss-beilstein.de
Hausleitung: Dr. Brigitte Schober-Schmutz

Herausgeber:
Württembergischer Evangelischer
Landesverband für Kindergottesdienst e. V.
V.i.S.d.P. Frank Widmann, Geschäftsführer
Gestaltung: Kraemerteam Esslingen
Druck: GO-Druck Kirchheim
gedruckt auf Recyclingpapier
Fotos: Archiv Landesverband; Charlotte Krämer; Pixabay.com; unsplash.com; Kraemerteam.de.
Fotos Gesamttagung: Andreas W. Rummel und Gösta Huppenbauer

Kontonummer:
Württ. Ev. Landesverband für Kindergottesdienst
IBAN: DE 14 5206 0410 0000 4058 92
BIC: GENODEF1EK1

Interessantes aus der Geschäftsstelle

Keksausstecher – Kinderkirche
Dieser Keksausstecher (Ø ca. 8 cm) stempelt auch das Kirche-mit-Kindern-Logo in den Teig.
1 Stück: 3,50 €,
ab 20 Stück: 3,25 €,
ab 40 St.: 3,00 €
(zzgl. Versandkosten)
Zu bestellen bei: **www.kinderkirche-wuerttemberg.de/shop**

Hüpfball – Kinderkirche
Hüpfbälle bringen Kinder in Bewegung. Sie sind vielseitig im Kindergottesdienst einsetzbar oder ein tolles Geschenk.
1 Stück: 5,50 €,
ab 10 Stück: 5,00 €,
ab 20 Stück: 4,50 €
(zzgl. Versandkosten)
Zu bestellen bei: **www.kinderkirche-wuerttemberg.de/shop**

Spiel zu Psalm 23
Das Bewegungsspiel zu Psalm 23 wurde für die Gesamttagung in Stuttgart entwickelt. Die Spielanleitung kommt im Heft 1/2019 „Evangelische Kinderkirche".
Dazu gibt es Spielpläne (1m x 1,5 m) auf stabiler Folie.
18,00 € (zzgl. Versandkosten)
Zu bestellen bei: **www.kinderkirche-wuerttemberg.de/shop**

Spenden für Kamerun

Über Spenden mit dem Stichwort „Kamerun" freuen wir uns immer. Mit ihnen können die Mitrabeitenden der Sunday School gerade auch in der Krisenzeit weiter ihren Dienst tun.
Württ. Ev. Landesverband für Kindergottesdienst
Stichwort: Kamerun
IBAN: DE 14 5206 0410 0000 4058 92 BIC: GENODEF1EK1

Verlag Junge Gemeinde

Erzählen, Schenken, Kreativ Gestalten

Die große Bibel-Erzähl-Tasche

Alles, was zum anschaulichen Erzählen gebraucht wird, in einer geschmackvollen Filztasche. Dazu gehören ein Satz Legetücher, eine Auswahl Biegepuppen, Holzkegelfiguren, Schafe, ein Brunnen, ein Boot, ein Netz, Holzstäbe und kleine Häuser, Filzmaterial, Kordeln in verschiedenen Farben, Chenille-Draht (Pfeifenputzer).
In der Tasche mitgeliefert wird das Anleitungsbuch „Biblische Geschichten mit Legematerial erzählen“. Darin wird mit dem Material aus der Tasche vielfältig gearbeitet.
Weiteres Material für andere biblische Geschichten lässt sich in der geräumigen Tasche auch noch ergänzen.

Gefüllte Tasche mit Buch zum Komplettpreis von: € 168,-
Best.-Nr. 9012

Erzählschienen-Set mit Figurenset Elia

Erzählschienen-Set

Die Erzählschienen stellen eine ganz neue Methode zum anschaulichen Erzählen biblischer Geschichten dar. Während des Erzählens werden Orte und Kulissen in der Erzählschiene aufgebaut und handelnde Personen können sich darin bewegen. Auf vielfache Weise können die Kinder dabei einbezogen werden. Sie können die Personen während der Erzählung bewegen, Varianten durchspielen, eine Fortsetzung erfinden.

Drei Einzelschienen aus massiver Buche, verschiedene Größen:
ca. 2 x 2 cm, 3,5 x 3,5 cm und 4,5 cm

1 Erzählschienen-Set (3 Schienen) € 12,50
Best.-Nr. 1625

Elia – ein leidenschaftlicher Prophet

Szenen: Elias Kampf gegen die Baalspriester, Flucht in die Wüste und Begegnung mit Gott

Kärtchen-Set mit 10 Karten € 9,90
Best.-Nr. 1678

Frank Hartmann

Schwierige Geschichten in der Bibel

- **Was wir dazu wissen müssen**
- **Warum sie für Kinder wichtig sind**
- **Wie wir sie erzählen können**

In der Bibel begegnen uns Geschichten, die selbst uns Erwachsene gehörig herausfordern. Erst recht stellen sich viele Fragen, wenn wir sie Kindern erzählen wollen. Suchen wir dann nicht lieber die netten Geschichten aus?
Hier wird an konkreten Geschichten gezeigt, wie es gehen kann, diese Geschichten uns und den Kindern zuzumuten.

128 Seiten, € 18,-
Bestell.-Nr. 2133